

"Degenerate" Art in Breslau, Stettin and Königsberg (Berlin, 15–16 Mar 18)

Berlin, Freie Universität, Kunsthistorisches Institut, Hörsaal B, 15.–16.03.2018

Anmeldeschluss: 08.03.2018

Marie-Elisabeth Fischer

"Entartete Kunst" in Breslau, Stettin und Königsberg

Symposium der Forschungsstelle "Entartete Kunst"

Konferenzsprache: Deutsch / Englisch

Das erweiterte Provenienzmodul der Datenbank "Entartete Kunst" sowie die vollständige Publikation aller 21.798 Datensätze sind Anlass für ein Symposium der Forschungsstelle "Entartete Kunst" zu den nationalsozialistischen Beschlagnahmen moderner Kunst aus öffentlichen Institutionen in den damals deutschen Städten Breslau, Stettin und Königsberg im Jahr 1937 und deren Folgen.

The "Degenerate Art" database will be re-launched with an extended provenance module and the complete publication of all its 21,798 datasets. To mark the occasion, the research center "Degenerate Art" is holding a symposium dealing with the National Socialist seizures of modern art from public institutions in the former German towns of Breslau, Stettin and Königsberg in 1937 and their consequences.

PROGRAMM

Donnerstag, 15.03.2018

18:00

Meike Hoffmann (Forschungsstelle "Entartete Kunst" / Freie Universität Berlin)

Begrüßung

18:15

Diana Codogni Łańcucka (Universitätsbibliothek Breslau)

Abendvortrag: Kunst in Schlesien während des Nationalsozialismus

19:30 Abendempfang

Freitag, 16.03.2018

09:30 Anmeldung + Kaffee

10:00

Meike Hoffmann / Andreas Hüneke

(Forschungsstelle "Entartete Kunst" / Freie Universität Berlin)

Begrüßung

10:15

Meike Hoffmann (Forschungsstelle "Entartete Kunst" / Freie Universität Berlin)

Einführung in die Thematik

10:30

Andreas Hüneke (Forschungsstelle "Entartete Kunst" / Freie Universität Berlin)

Einzug der modernen Kunst in Königsberg und die Beschlagnahme 1937

11:00

Dariusz Kacprzak (Nationalmuseum Stettin)

Nicht nur "Kruzifuxus" von Ludwig Gies... Die "entartete Kunst" aus dem Bestand des Stettiner Stadtmuseums im Licht der archivalischen Quellen

11:30

Małgorzata Stolarska-Fronia (Zentrum für Historische Forschung Berlin der Polnischen Akademie der Wissenschaften)

Unwanted – Degenerate – Missing. The Fate of Modern Art in Breslau

12:00

Respond + Diskussion

12:30 Mittagspause

14:15

Nawojka Cieślińska-Lobkowicz (Warschau / Starnberg)

Die Ausstellung "Entartete Kunst" in Litzmannstadt

14:45

Petra Winter (Zentralarchiv der Staatlichen Museen zu Berlin)

Ein "besonderer Glücksumstand" – Die Übernahme von Werken der "Entarteten Kunst" durch die Nationalgalerie Berlin 1949

15:15

Respond + Diskussion

15:30

Marion Kaminski / Meike Hoffmann (Forschungsstelle "Entartete Kunst" / Freie Universität Berlin)

Vorstellung des erweiterten Provenienzmoduls

16:00

Andreas Hüneke (Forschungsstelle "Entartete Kunst" / Freie Universität Berlin)

Zukünftige Aufgaben der Forschungsstelle "Entartete Kunst"

16:15 Abschlussdiskussion

17:00 Ende der Tagung

Vortrags-Abstracts auf Deutsch, Polnisch und Englisch werden vor Ort zur Verfügung gestellt.
Presentation abstracts in German, Polish and English will be handed out at the symposium.

Um Anmeldung wird gebeten bis zum 08.03.2018 an:

To register for the symposium, please send an e-mail to:

fsek@campus.fu-berlin.de

Quellennachweis:

CONF: "Degenerate" Art in Breslau, Stettin and Königsberg (Berlin, 15-16 Mar 18). In: ArtHist.net,
16.02.2018. Letzter Zugriff 15.06.2025. <<https://arthist.net/archive/17394>>.